

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

michaela.gottfried@vdek.com

www.vdek.com

 @vdek_presse

30. Juli 2021

Impfungen gegen Influenza und Pneumokokken

ALIVE: Ersatzkassen starten Projekt zur Verbesserung der Impfquoten bei Versicherten ab 60

Am 1. August starten die Ersatzkassen das durch den Innovationsfonds geförderte Projekt ALIVE („ALtersspezifische Impfinanspruchnahme VERbessern“). Ziel ist, durch zusätzliche Aufklärung in Hausarztpraxen die Impfquoten bei Personen ab 60 Jahren zu erhöhen. Das Projekt zielt auf die von der Impfkommision (STIKO) empfohlenen Immunisierungen, insbesondere gegen Influenza und Pneumokokken. ALIVE wird mit rund 1.000 Ärzten in den KV-Regionen Nordrhein, Westfalen-Lippe und Schleswig-Holstein umgesetzt.

„Trotz des derzeit vorherrschenden Themas Coronaimpfung dürfen andere Schutzimpfungen nicht aus dem Blickfeld geraten, denn auch da gibt es zu geringe Quoten. Bei der Influenza etwa lag die Quote in der Altersgruppe ab 60 zuletzt bei nur rund 35 Prozent. Insbesondere für ältere Menschen sind Immunisierungen jedoch immens wichtig, denn mit zunehmendem Alter verliert das Immunsystem an Leistungskraft und die Anfälligkeit für ernstzunehmende Infektionskrankheiten steigt“, sagte Dr. Jörg Meyers-Middendorf, Vertreter des Vorstandes des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek). Um für das Thema zu sensibilisieren, habe der vdek gemeinsam mit der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und weiteren Partnern ALIVE entwickelt.

Ansprache in Arztpraxen und Gesundheitskompetenz der Patienten fördern

ALIVE läuft über einen Zeitraum von knapp vier Jahren und wird mit 5,6 Millionen Euro aus dem Innovationsfonds gefördert. Die Evaluation übernehmen unter anderem das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi) sowie die Universität Oldenburg. Mit dem Förderstart am

1. August 2021 beginnt die Vorbereitungsphase, in der zunächst Online-Fortbildungen für Ärzte und medizinisches Fachpersonal entwickelt sowie Informationsmaterial erstellt wird. Mit den Info-Materialien sollen die gezielte Ansprache in der Arztpraxis und die Gesundheitskompetenz der Patienten in Bezug auf das Impfen gefördert werden. Im Erfolgsfall kann das Projekt nach dem Förderzeitraum bundesweit ausgerollt oder für andere Zielgruppen, etwa Kinder oder Menschen mit chronischen Erkrankungen, angepasst werden.

Empfohlene Impfungen für Menschen ab 60

Die STIKO empfiehlt für die Altersgruppe ab 60 Jahren als Standardimpfungen die Immunisierungen gegen Influenza, Pneumokokken und Herpes zoster sowie Nachhol- bzw. Auffrischungsimpfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Pertussis. Derzeit kommt die Empfehlung für eine SARS-CoV-2-Impfung hinzu.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen rund 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK), Twitter: @TK_Presse
- BARMER, Twitter: @BARMER_Presse
- DAK-Gesundheit, Twitter: @DAKGesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse, Twitter: @KKH_Politik
- hkk - Handelskrankenkasse, Twitter: @hkk_Presse
- HEK - Hanseatische Krankenkasse, Twitter: @HEKonline

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

In der vdek-Zentrale in Berlin sind mehr als 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 360 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.